



EUROPÄISCHES PARLAMENT

2009 – 2014

---

*Ausschuss für Kultur und Bildung*

---

**2011/0384(COD)**

20.9.2012

# STELLUNGNAHME

des Ausschusses für Kultur und Bildung

für den Ausschuss für Industrie, Forschung und Energie

zu dem Vorschlag für eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 294/2008 zur Errichtung des Europäischen Innovations- und Technologieinstituts (COM(2011)0817 – C7-0467/2011 – 2011/0384(COD))

Verfasserin der Stellungnahme (\*): Chrysoula Paliadeli

(\*): Assoziierter Ausschuss – Artikel 50 der Geschäftsordnung

PA\_Legam

## **KURZE BEGRÜNDUNG**

Das Europäische Innovations- und Technologieinstitut (EIT) wurde im Jahr 2008 durch eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates als Beitrag zu nachhaltigem Wirtschaftswachstum und Wettbewerbsfähigkeit geschaffen. Dieses Ziel soll durch die Stärkung der Innovationsfähigkeit der EU und ihrer Mitgliedstaaten erreicht werden. Das EIT ist folglich bestrebt, die Integration des Wissensdreiecks aus Hochschule, Forschung und Innovation vor allem über seine Wissens- und Innovationsgemeinschaften (Knowledge and Innovation Communities – KIC) voranzubringen.

Mit dem Vorschlag der Kommission für eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 294/2008 zur Errichtung des Europäischen Innovations- und Technologieinstituts werden mehrere Änderungen vorgeschlagen.

Mit diesen Änderungen soll den Problemen abgeholfen werden, die im Zuge einer Anhörung zur Rolle und Funktionsweise des EIT ermittelt worden sind, und es soll dem Entwurf der neuen Strategische Innovationsagenda (SIA) für das EIT für den Zeitraum 2014 bis 2020 Rechnung getragen werden.

Das Vorhaben der Kommission, dem EIT eine prägende Rolle bei der Umsetzung des Programms Horizont 2020 zu übertragen, ist zu begrüßen und zu unterstützen. Der Fokus sollte hierbei auf der Stärkung der Synergien zwischen Akademikern, Forschern und der Wirtschaft liegen und Akteure unterschiedlichster Provenienz sollten beteiligt werden.

Gleichwohl müssen das EIT selbst und seine Rolle noch stärker in das Bewusstsein der Öffentlichkeit gerückt werden.

Das EIT sollte seinerseits die Hochschuleinrichtungen als Teil der Wissens- und Innovationsgemeinschaften dazu auffordern, über ihre bewährten Verfahren zu gemeinsamen Fragestellungen zu informieren, die in den kommenden Jahren aufkommen könnten und sich unweigerlich ergeben werden. Dazu gehören u. a. die gegenseitige Anerkennung von Befähigungsnachweisen, gemeinsame Zulassungsverfahren für akademische Grade und Abschlüsse, Lehrmethoden usw.

Der Vorschlag, neue Berufsbildungskurse in die Bildungstätigkeiten der KIC aufzunehmen, sollte momentan auf ein Angebot für Postgraduierte beschränkt bleiben.

Darüber hinaus sollte die Leitung und Verwaltung des EIT vereinfacht und näher definiert werden, welche Aufgaben den entsprechenden Gremien obliegen.

## **ÄNDERUNGSANTRÄGE**

Der Ausschuss für Kultur und Bildung ersucht den federführenden Ausschuss für Industrie, Forschung und Energie, folgende Änderungsanträge in seinen Bericht zu übernehmen:

## Änderungsantrag 1

### Vorschlag für eine Verordnung Erwägung 4

*Vorschlag der Kommission*

(4) Die Regeln für die Verwaltung von Rechten an geistigem Eigentum sind in den Beteiligungsregeln festgelegt.

*Geänderter Text*

(4) Die Regeln für die Verwaltung von Rechten an geistigem Eigentum sind in den Beteiligungsregeln festgelegt. ***Allerdings sollte das EIT bei der Erarbeitung von Instrumenten für die Verwaltung der Rechte des geistigen Eigentums eine innovative Rolle spielen und Transparenz und Austausch fördern, um den öffentlichen und privaten Akteuren (und insbesondere den kleinen und mittleren Unternehmen – KMU) zu ermöglichen, sich an der Forschung zu beteiligen und an der Nutzung von Erfindungen teilzuhaben.***

## Änderungsantrag 2

### Vorschlag für eine Verordnung Erwägung 6 a (neu)

*Vorschlag der Kommission*

*Geänderter Text*

***(6a) Das EIT sollte darüber hinaus die Anerkennung von akademischen Graden und Abschlüssen mit dem EIT-Gütesiegel in den Mitgliedstaaten fördern.***

## Änderungsantrag 3

### Vorschlag für eine Verordnung Erwägung 6 b (neu)

*Vorschlag der Kommission*

*Geänderter Text*

***(6b) Das EIT sollte fachübergreifende Innovationskonzepte fördern, einschließlich der Erarbeitung nichttechnologischer Lösungen, organisatorischer Konzepte, neuer***

#### **Änderungsantrag 4**

##### **Vorschlag für eine Verordnung Erwägung 8**

*Vorschlag der Kommission*

(8) Die Zusammensetzung der EIT-Gremien sollte vereinfacht werden. Die Arbeitsweise des EIT-Verwaltungsrats sollte gestrafft und die Rollen und Aufgaben des Verwaltungsrats *einerseits* **und** des Direktors/der Direktorin *andererseits* sollten geklärt werden.

*Geänderter Text*

(8) Die Zusammensetzung der EIT-Gremien sollte vereinfacht werden **und den drei Bereichen des Wissensdreiecks Rechnung tragen**. Die Arbeitsweise des EIT-Verwaltungsrats sollte gestrafft und die Rollen und Aufgaben des Verwaltungsrats, des Direktors/der Direktorin **und des Exekutivausschusses** sollten geklärt werden.

#### **Änderungsantrag 5**

##### **Vorschlag für eine Verordnung Erwägung 10**

*Vorschlag der Kommission*

(10) Die KIC sollten ihre Bildungsaktivitäten um ein Angebot von Berufsbildungskursen erweitern.

*Geänderter Text*

(10) Die KIC sollten ihre Bildungsaktivitäten um ein Angebot von Berufsbildungskursen **für Postgraduierte** erweitern.

#### **Änderungsantrag 6**

##### **Vorschlag für eine Verordnung Erwägung 11**

*Vorschlag der Kommission*

(11) Die Kooperation von Kommission und EIT bei der Organisation der Überwachung und Evaluierung der KIC ist notwendig im Hinblick auf die Kohärenz mit dem

*Geänderter Text*

(11) Die Kooperation von Kommission und EIT bei der Organisation der Überwachung und Evaluierung der KIC ist notwendig im Hinblick auf die Kohärenz mit dem

allgemeinen Überwachungs- und Evaluierungssystem auf EU-Ebene.

allgemeinen Überwachungs- und Evaluierungssystem auf EU-Ebene. *Es sollten insbesondere die Grundsätze für die Überwachung der KIC und des EIT geklärt werden.*

### Änderungsantrag 7

**Vorschlag für eine Verordnung**  
**Artikel 1 – Nummer 1 – Buchstabe b**  
Verordnung (EG) Nr. 294/2008  
Artikel 2 – Absatz 7

*Vorschlag der Kommission*

„Hochschuleinrichtung“ eine Einrichtung im Sinne des Artikels 2 der Verordnung (EG) Nr. XXX/20XX des Europäischen Parlaments und des Rates über „Erasmus für alle“.

*Geänderter Text*

*(Betrifft nicht die deutsche Fassung.)*

### Änderungsantrag 8

**Vorschlag für eine Verordnung**  
**Artikel 1 – Nummer 1 – Buchstabe c**  
Verordnung (EG) Nr. 294/2008  
Artikel 2 – Absatz 10

*Vorschlag der Kommission*

10. „Stakeholder-Forum“ **ein Forum, das** Vertretern nationaler und regionaler Behörden, organisierten Interessengruppen und einzelnen Einheiten aus Wirtschaft, Hochschule und Forschung sowie anderen Interessenten aus dem Wissensdreieck offensteht.“

*Geänderter Text*

10. „Stakeholder-Forum“ **eine Plattform, die** Vertretern nationaler und regionaler Behörden, organisierten Interessengruppen und einzelnen Einheiten aus Wirtschaft, Hochschule und Forschung, **Organisationen der Zivilgesellschaft** sowie anderen Interessenten aus dem Wissensdreieck offensteht.“

### Änderungsantrag 9

**Vorschlag für eine Verordnung**  
**Artikel 1 – Nummer 2**  
Verordnung (EG) Nr. 294/2008  
Artikel 3 – Absatz 1

*Vorschlag der Kommission*

Auftrag des EIT ist es, einen Beitrag zu nachhaltigem Wirtschaftswachstum in Europa und zur Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit zu leisten, indem die Innovationskapazität der Mitgliedstaaten und der Union gestärkt wird. **Zu diesem Zweck fördert und integriert das EIT Hochschulbildung, Forschung und Innovation auf höchstem Niveau.**

*Geänderter Text*

Auftrag des EIT ist es, einen Beitrag zu nachhaltigem Wirtschaftswachstum in Europa und zur Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit zu leisten, indem die Innovationskapazität der Mitgliedstaaten und der Union gestärkt wird. **Dies ist durch Synergien, Zusammenarbeit und die Integration der Hochschulbildung, durch Forschungstätigkeiten und Innovation auf höchstem Niveau zu erreichen.**

### **Änderungsantrag 10**

#### **Vorschlag für eine Verordnung**

##### **Artikel 1 – Nummer 3 a (neu)**

Verordnung (EG) Nr. 294/2008

Artikel 4 – Absatz 2

*Vorschlag der Kommission*

*Geänderter Text*

**(3a) Artikel 4 Absatz 2 erhält folgende Fassung:**

**„2. Die Kommission benennt für die Teilnahme an den Sitzungen des Verwaltungsrats Beobachter aus allen drei Bereichen des Wissensdreiecks.“**

### **Änderungsantrag 11**

#### **Vorschlag für eine Verordnung**

##### **Artikel 1 – Nummer 4 – Buchstabe b**

Verordnung (EG) Nr. 294/2008

Artikel 5 – Absatz 1 – Buchstabe j

*Vorschlag der Kommission*

*Geänderter Text*

(j) mindestens einmal pro Jahr Einberufung des Stakeholder-Forums, um die Aktivitäten des EIT, seine Erfahrungen, bewährte Verfahren und Beiträge zu Politik und Zielen der EU für Innovation,

(j) mindestens einmal pro Jahr Einberufung des Stakeholder-Forums, um die Aktivitäten des EIT, seine Erfahrungen, bewährte Verfahren und Beiträge zu Politik und Zielen der EU für Innovation,

Forschung und Bildung darzulegen. **Die** Interessengruppen werden aufgefordert, Stellung zu nehmen.“

Forschung und Bildung darzulegen. **Alle** Interessengruppen werden aufgefordert, Stellung zu nehmen.“

## Änderungsantrag 12

**Vorschlag für eine Verordnung**  
**Artikel 1 – Nummer 6 – Buchstabe a**  
Verordnung (EG) Nr. 294/2008  
Artikel 7 – Absatz 1a

*Vorschlag der Kommission*

1a. Das EIT initiiert die Auswahl **und Benennung** von KIC **gemäß den Prioritätsfeldern und dem Zeitplan in der SIA.**“

*Geänderter Text*

1a. Das EIT initiiert die Auswahl von KIC **und benennt nach Maßgabe der verfügbaren Mittel und auf der Grundlage ihrer Qualität möglichst viele KIC, vorausgesetzt, sie genügen den Mindestanforderungen für die Auswahl und für die Vergabe von Finanzmitteln.**“

## Änderungsantrag 13

**Vorschlag für eine Verordnung**  
**Artikel 1 – Nummer 6 – Buchstabe a a (neu)**  
Verordnung (EG) Nr. 294/2008  
Artikel 7 – Absatz 2 – Buchstabe g

*Vorschlag der Kommission*

*Geänderter Text*

**(aa) Absatz 2 Buchstabe g erhält folgende Fassung:**

**„(g) die Bereitschaft, Kontakt zu anderen Organisationen und Netzen außerhalb der KIC mit dem Ziel zu unterhalten, bewährte Verfahren und Spitzenleistungen auszutauschen, und zwar auch in weniger leistungsstarken Regionen.“**

## Änderungsantrag 14

**Vorschlag für eine Verordnung**  
**Artikel 1 – Nummer 6 – Buchstabe c**

*Vorschlag der Kommission*

3. Die Mindestvoraussetzung für die Gründung einer KIC ist die Teilnahme von mindestens drei Partnerorganisationen, die in mindestens drei verschiedenen Mitgliedstaaten ansässig sein müssen. Alle diese Partnerorganisationen müssen im Sinne des Artikels 7 der Beteiligungsregeln voneinander unabhängig sein.

*Geänderter Text*

3. Die Mindestvoraussetzung für die Gründung einer KIC ist die Teilnahme von mindestens drei Partnerorganisationen, die in mindestens drei verschiedenen Mitgliedstaaten ansässig sein müssen.  
***Handelt es sich bei einer Partnerorganisation um einen Europäischen Verbund für territoriale Zusammenarbeit (EVTZ), sieht das EIT besondere Bestimmungen vor, in deren Rahmen dem internationalen Charakter des EVTZ Rechnung getragen wird.*** Alle diese Partnerorganisationen müssen im Sinne des Artikels 7 der Beteiligungsregeln voneinander unabhängig sein.“

## **Änderungsantrag 15**

### **Vorschlag für eine Verordnung**

#### **Artikel 1 – Nummer 8 a (neu)**

Verordnung (EG) Nr. 294/2008

Artikel 8 – Absatz 2 – Buchstabe b a (neu)

*Vorschlag der Kommission*

*Geänderter Text*

***(8a) In Artikel 8 Absatz 2 wird folgender Buchstabe angefügt:***

***„(ba) bewährte Verfahren zu gemeinsamen Fragestellungen wie beispielsweise die gegenseitige Anerkennung von Befähigungsnachweisen und wirksame Lehrmethoden zu verbreiten“.***

## **Änderungsantrag 16**

### **Vorschlag für eine Verordnung**

#### **Artikel 1 – Nummer 12**

Verordnung (EG) Nr. 294/2008

Artikel 15 – Buchstabe b

*Vorschlag der Kommission*

(b) bis zum 30. Juni jedes Jahres **einen jährlichen Tätigkeitsbericht**. Der Bericht beschreibt die Tätigkeiten des EIT und der KIC im vorangegangenen Kalenderjahr und bewertet deren Ergebnisse anhand der vorgegebenen Ziele und Indikatoren und des dafür festgelegten Zeitplans; er enthält ferner Angaben zu den mit der jeweiligen Tätigkeit verbundenen Risiken, zur Nutzung der verfügbaren Ressourcen und zur allgemeinen Funktionsweise des EIT.“

*Geänderter Text*

(b) **einen Tätigkeitsbericht, der** bis zum 30. Juni jedes Jahres **veröffentlicht wird**. Der Bericht beschreibt die Tätigkeiten des EIT und der KIC im vorangegangenen Kalenderjahr und bewertet deren Ergebnisse anhand der vorgegebenen Ziele und Indikatoren und des dafür festgelegten Zeitplans; er enthält ferner Angaben zu den mit der jeweiligen Tätigkeit verbundenen Risiken, zur Nutzung der verfügbaren Ressourcen und zur allgemeinen Funktionsweise des EIT. **Der Direktor/Die Direktorin des EIT übermittelt den zuständigen Ausschüssen des Europäischen Parlaments jedes Jahr den jährlichen Tätigkeitsbericht.**“

## VERFAHREN

<b>Titel</b>	Änderung der Verordnung (EG) Nr. 294/2008 zur Errichtung des Europäischen Innovations- und Technologieinstituts		
<b>Bezugsdokumente - Verfahrensnummer</b>	COM(2011)0817 – C7-0467/2011 – 2011/0384(COD)		
<b>Federführender Ausschuss</b> Datum der Bekanntgabe im Plenum	ITRE 13.12.2011		
<b>Stellungnahme von</b> Datum der Bekanntgabe im Plenum	CULT 13.12.2011		
<b>Assoziierte(r) Ausschuss/Ausschüsse - Datum der Bekanntgabe im Plenum</b>	20.4.2012		
<b>Verfasser(in) der Stellungnahme</b> Datum der Benennung	Chrysoula Paliadeli 2.2.2012		
<b>Prüfung im Ausschuss</b>	25.4.2012	19.6.2012	20.6.2012
<b>Datum der Annahme</b>	19.9.2012		
<b>Ergebnis der Schlussabstimmung</b>	+: -: 0:	26 1 0	
<b>Zum Zeitpunkt der Schlussabstimmung anwesende Mitglieder</b>	Zoltán Bagó, Malika Benarab-Attou, Lothar Bisky, Piotr Borys, Jean-Marie Cavada, Silvia Costa, Cătălin Sorin Ivan, Petra Kammerevert, Morten Løkkegaard, Emilio Menéndez del Valle, Marek Henryk Migalski, Katarína Neveďalová, Doris Pack, Chrysoula Paliadeli, Marie-Thérèse Sanchez-Schmid, Marietje Schaake, Marco Scurria, Emil Stoyanov, Hannu Takkula, László Tóké, Marie-Christine Vergiat		
<b>Zum Zeitpunkt der Schlussabstimmung anwesende Stellvertreter(innen)</b>	François Alfonsi, Heinz K. Becker, Nadja Hirsch, Iosif Matula, Mitro Repo, Kay Swinburne		